



Leiter Technische Kommission Badminton:

Alberto Petrillo - Bachtalen 5 - 6020 Emmenbrücke - 041/280'86'10 - 079/479'18'36 - badminton@svse.ch

Badminton

Jahresbericht 2002/2003

Jedes Jahr besser. Die Sportart Badminton etabliert sich immer stärker im SVSE. Bei den Eisenbahner, wie auch bei den Personen des öffentlichen Verkehr zeigt sich das Badminton immer grösserer Beliebtheit. Begrüssen möchte ich herzlichst die Sektion EBC Winterthur, die neu zu uns gestossen ist. Mit dem Familienplauschturnier wurde das Badminton für den Breitensport im SVSE um ein weiteres Angebot noch erweitert.

Plauschturnier und Jahrestreffen 26.10.2002

Das 3. Plauschturnier stand unter dem Motto der drei S. Sport, Spiele und Spass stand an diesem Tag auf dem Programm . Es trafen sich 28 Hobbysportler um dem neuen Spielmodus, „Schocksystem“ bei zu wohnen. Mit diesem Modus erhielt jeder Teilnehmer vier Partien zu spielen. Die Spiele dauerten über zwei Gewinnsätze, in insgesamt 56 Spielen wurde in den beiden Kategorien zum Teil wie richtig um jeden Punkt gekämpft. Aber auch die weniger ambitionierten Spielerinnen und Spieler waren gefordert den Shuttle möglichst lange im Spiel zu halten.

Ranglisten der vorderen Plätze

Herren-Einzel

1. Thomas Rüttimann 4 Siege / 9 Siegpunkte
2. Roger Baumann 3S / 7P
3. Simon Gähwiler 3S / 5P
3. Markus Binder 3S / 3P
5. Nick Raduner 3S / 2P

Damen-Einzel:

1. Caroline Frydig-Sommer 4S / 9P
2. Dagmar Stokkebye 3S / 6P
3. Christina Steiner 3S / 6P
4. Brigitte Fink 3S / 5P
5. Nicole Wegmüller 3S / 3P

Anschliessend trafen sich alle in der Laterne zum Jahrestreffen. Erfreulicherweise war das reservierte Lokal beinahe zu klein.

Badminton – Kurs 14./15.12.2002

Am Samstag, unter der Leitung von Caroline Frydig-Sommer und Rüttimann Thomas, beide aus der Nationalmannschaft, wurde eine dreistündige Trainingseinheit durchgeführt. In lockerer und sehr kompetenten Art wurden die Teilnehmer in die Geheimnisse der Schlagtechnik eingeführt. Gleichzeitig konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Anatomiekenntnisse vertiefen, indem dass sie Muskeln zur Kenntnis nahmen von denen sie keine Ahnung hatten. Die meisten von uns nutzten die Zeit zwischen Trainingsschluss und Abendessen, um einen Besuch in der wunderschönen Wellnesslandschaft abzustatten. Nach dem Abendessen wurden noch viele, viele gemeinsame Stunden im Hotel genossen. Am Sonntagmorgen erschienen die ersten beim Frühstücksbuffet. Eine zweistündige Trainingseinheit nahm ihren Lauf.

Familienplauschturnier 22.03.2003

Wie bekommt man Spitzensport und Breitensport näher zusammen? „Was wäre der Spitzensport ohne die Unterstützung der Familie?“ diese Fragen bewogen uns ein solches Turnier durchzuführen. Wir wollten ALLEN eine Möglichkeit geben, vor allem natürlich den Kindern und Jugendlichen, sich spielerisch mit andern zu messen. Leider hatten den verschiedenen Publikationen dieses Turniers nicht all zu viele Beachtung geschenkt, so dass „nur“ 5 Familien (19 Teilnehmer) mitmachten. Dies war nicht gerade motivierend, konnte aber den Anwesenden ihren Spass nicht nehmen.

Schweizermeisterschaft 05.04.2003

Ein Anlass der Supernativen. Wie die Jungfrau zum Kinde kam die organisierende Sektion, der Eisenbahner Badminton Club Winterthur, zu seinen Schweizermeisterschaften. Erneut wurde um jeden Shuttle gekämpft, denn die Qualifikation für das 5 Länderturnier in Holland stand an. Viele neu Gesichter sah man an diesem Turnier. Über 30 Teilnehmer dankten dem OK und der SVSE TK Badminton mit ihrer Teilnahme.

Rangliste: Damen

- 1.Rohr-Sommer Ursula, SGZP Luzern
- 2.Aegler Yolanda, SGZP Luzern
- 3.Bryner Susi, EBC Winterthur

Herren

- 1.Götschmann Stefan, SGZP Luzern
- 2.Clerc Yoann, SGZP Luzern
- 3.Schewiller Benedikt

5 Länderturnier in Holland 25.04.-27.04.2003

Das Schweizer Team seinerseits zeigte bereits bei den ersten, trainingshalber gespielten Shuttlewechsel, dass mit Ihnen zu rechnen ist. Die Stärke des Swissteam ist im Vergleich der letzten Jahre klar gestiegen. Bald sah man, dass unser Team, dem Gegner Paroli bieten konnte.

Die Spiele des SVSE – Teams:

SVSE-Railsport NL 3:8 / SVSE-Polen 2:9

SVSE-Railsport GB 2:9 / SVSE-Deutschland 4:7



stehend v.l.
Coach Stefan Huber,
Yoann Clerc, Stefan
Götschmann, Yolanda
Aegler, Thomas
Rüttimann,
Delegationsleiter
Alberto Petrillo,

kniend v.l.
Roger Baumann,
Christina Steiner,
Matthias Sprecher,
Ursula Rohr

**Für die Sportart
Badminton:**

L TK Alberto Petrillo